

# Niederschrift über die Gemeinderatsitzung Nr. 11 öffentlich

Anwesend:

Verhandelt:

- |                            |   |                        |
|----------------------------|---|------------------------|
| 1. Bürgermeisterin:        | Helga Wössner   | Mühlenbach, 11.12.2018 |
| 2. Gemeinderäte:           | Klaus Armbruster<br>Evmarie Buick<br>Stefan Müller<br>Monika Öhler<br>Thomas Keller<br>Franz Hansmann<br>Michaela Paulat<br>Klaus Grießbaum<br>Fritz Uhl<br>Thomas Becherer |                        |
| 3. Protokollführer:        | Christian Hofstetter, Hauptamtsleiter   |                        |
| 4. Weitere Teilnehmer:     | Herbert Keller, Kämmerer  |                        |
| 5. Es fehlte entschuldigt: | -----   |                        |

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellte fest, dass die Gemeinderäte durch Ladung vom 29.11.2018 ordnungsgemäß einberufen worden waren.

Schluss der Sitzung: 18.50 Uhr

Hierauf wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingetreten und folgendes beschlossen:

## Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde für Einwohner gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Gemeinderates
2. Beschaffung einer neuen Telefonanlage für das Rathaus  
-Beratung und Beschluss
3. Beschaffung einer neuen EDV-Anlage für das Rathaus  
-Beratung und Beschluss
4. Bekanntgaben –mündlich-
5. Anfragen der Gemeinderäte in öffentlicher Sitzung gemäß § 24 Abs. 4 der Gemeindeordnung

## **1. Frageviertelstunde für Einwohner gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Gemeinderates**

Es wurden keine Fragen gestellt.

## **2. Beschaffung einer neuen Telefonanlage für das Rathaus - Beratung und Beschluss -**

### **I. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat erteilt auf der Grundlage des Angebots vom 13.11.2018 der Fa. Elektro-Prinzbach, Haslach, den Auftrag zur Lieferung und Installation der Telefonanlage.

### **II. Sachverhalt / Stellungnahme**

Die Telefonanlage im Rathaus wurde im Jahr 2014 beschafft. Hier steht die Umstellung von Analogbetrieb auf IP-Telefonie an. Von der Telekom wurde die erforderliche IP-Umstellung bereits vor längerer Zeit angekündigt.

Die Umrüstung der alten Telefonanlage kostet mit Installation ca. 1.400 -1.500 €. Die bisherige Anlage entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. So ist z.B. eine Rufumleitung zu einem beliebigen Arbeitsplatz bei Abwesenheit nicht auf schnelle einfache Art und Weise möglich.

Es liegen 2 unterschiedliche Angebote für eine neue Telefonanlage vor:

1. STARFACE Appliance, 5 Systemtelefone, Installation 4.685,00 €
  - Updatevertrag: 150 €/Jahr
  - Inspektionsvertrag: 428 €/Jahr(Fa. Schnebel, Zell a.H.)
  
2. MITEL 100 Telefonanlage, 5 Systemtelefone, Installation 4.396,06 €  
(Fa. Elektro-Prinzbach, Haslach)

Da es sich bei den angebotenen Telefonanlagen um unterschiedliche Hersteller handelt, sind diese nicht direkt miteinander vergleichbar. Angebot 1 ist nur mit den genannten Wartungsverträgen möglich, was einen zusätzlichen jährlichen Kostenaufwand von 578,00 € bedeutet.

Die Fa. Schnebel hat ihr Konzept am 18.9.2018 im Gemeinderat vorgestellt.

Die Fa. Elektro-Prinzbach stellte ihr Angebot am 03.12.2019 der Verwaltung und den Gemeinderäten Klaus Armbruster und Thomas Keller vor.

Aus Sicht der Verwaltung wird eine Anlage ohne Wartungsvertrag den Zweck erfüllen.

### **III. Diskussion**

Gemeinderat Thomas Keller spricht die neu zu installierende Verkabelung an. Wenn bestehende Kabelkanäle vorhanden sind, müssten die neuen Kabel nur noch verlegt werden. Sind Wand- oder Bodendurchgänge neu zu bohren, können die zusätzlichen Kosten nur schwierig kalkuliert werden.

### **IV. Beschluss**

Der Gemeinderat erteilt auf der Grundlage des Angebots vom 13.11.2018 der Fa. Elektro-Prinzbach, Haslach, einstimmig den Auftrag zur Lieferung und Installation der Telefonanlage.

### **3. Beschaffung einer neuen EDV-Anlage für das Rathaus - Beratung und Beschluss -**

#### **I. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat erteilt auf der Grundlage des Angebots vom 02.11.2018 der Fa. Elektro-Prinzbach, Haslach, den Auftrag zur Lieferung und Installation der EDV-Anlage.

#### **II. Sachverhalt / Stellungnahme**

Die EDV-Anlage im Rathaus (Server, PC, Software) ist inzwischen veraltet. Der Server wurde im Jahr 2008 beschafft mit Sicherungssoftware/Sicherungsgeräten. Da der Speicherplatz des Servers nahezu vollständig belegt und die Software nicht mehr aktuell ist, sollte möglichst bald ein Austausch erfolgen. Die vorhandenen 5 PCs stammen aus den Jahren 2012/2013 und sollten ebenfalls ausgetauscht werden, mit aktuellem Betriebssystem und neuem Office-Paket.

Es liegen 2 unterschiedliche Angebote für eine neue EDV-Anlage vor:

1. TERRA SERVER BTO, 5 PC, Software, Lizenzen, USV, Backupsystem, Virenschutz, Zubehör, Installation 27.404,00 €
  - Inspektionsvertrag (Server): 1.984,00 €/Jahr
  - Virenschutz: 342,00 €/Jahr  
(Fa. Schnebel, Zell a.H.)
  
2. TERRA SERVER 3030 G3, 5 PC, Software, Lizenzen, USV, Backupsystem, Virenschutz, Zubehör, Installation 18.921,30 €  
(Fa. Elektro-Prinzbach, Haslach)

Da es sich bei den angebotenen EDV-Angeboten um unterschiedliche Systeme handelt, sind diese nicht direkt miteinander vergleichbar. Angebot 1 ist nur mit den genannten Wartungsverträgen möglich, was einen zusätzlichen jährlichen Kostenaufwand von 2.326 € bedeutet.

Die Fa. Schnebel hat ihr Konzept am 18.9.2018 im Gemeinderat vorgestellt.

Die Fa. Elektro-Prinzbach stellte ihr Angebot am 03.12.2019 der Verwaltung und den Gemeinderäten Klaus Armbruster und Thomas Keller vor.

Aus Sicht der Verwaltung wird eine Anlage ohne Wartungsvertrag den Zweck erfüllen. Das Angebot 2 ist die kostengünstigere Variante.

#### **III. Beschluss**

Der Gemeinderat erteilt auf der Grundlage des Angebots vom 02.11.2018 der Fa. Elektro-Prinzbach, Haslach, einstimmig den Auftrag zur Lieferung und Installation der EDV-Anlage.

### **4. Bekanntgaben –mündlich-**

Keine Bekanntgaben.

**5. Anfragen der Gemeinderäte in öffentlicher Sitzung gemäß § 24 Abs. 4 der Gemeindeordnung**

Gemeinderätin Evmarie Buick spricht den Hallenbühnenvorhang an. Während der Theaterproben sei der in die Jahre gekommene Vorhang immer wieder in den Blickpunkt gerückt. Auch in diesem Jahr sei ein Betrag im Haushalt eingestellt worden. Bürgermeisterin Helga Wössner wird mit einer Fachfirma Kontakt aufnehmen und ein Angebot erstellen lassen. Dies sei auch im Hinblick auf brandschutzrechtlichen Vorschriften unabdingbar. Außerdem spricht sie das Kinderferienprogramm 2018 an und schlägt vor, sich bei den ehrenamtlichen Akteuren zu bedanken. Bürgermeisterin Wössner hat bereits einen Dankeschön-Abend vorbereitet. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen noch verschickt. Dieser findet am Donnerstag, den 24. Januar 2019, statt.

Bürgermeisterstellvertreterin Evmarie Buick bedankt sich seitens des Gemeinderates für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit der Bürgermeisterin und der Verwaltung. Das erste Jahr sei auch für die Verwaltungschefin sicherlich ein Jahr des Kennenlernens und der Einarbeitung gewesen. Gerade im Hinblick auf anstehende Sachentscheidungen seien die Gemeinderäte immer gut und fundiert informiert gewesen. Sie wünscht Bürgermeisterin Wössner und den Verwaltungsbediensteten schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage.

Bürgermeisterin Helga Wössner bedankt sich ihrerseits ebenfalls für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Das dies auch parteiübergreifend möglich ist, spreche eindeutig für das Ratsgremium und zollt diesem ein großes Lob hinsichtlich des nicht alltäglichen Engagements. Sie wünscht allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreis ihrer Familien und alles Gute für das kommende Jahr 2019.

Die Vorsitzende:

.....  
Helga Wössner, Bürgermeisterin

Der Protokollführer:

.....  
Christian Hofstetter, Hauptamtsleiter

Die Gemeinderäte:

.....  
Monika Öhler

.....  
Michaela Paulat